

1. NACHTRAGSSATZUNG

zur Satzung der Gemeinde **Lüchow** über die Erhebung einer Hundesteuer

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein und der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.02.2014 folgende Satzung erlassen:

ARTIKEL I

Der § 1 enthält folgende neue Fassung:

§ 1

Steuergegenstand:

(2) *Hunde im Sinne des Absatzes 1 sind auch gefährliche Hunde. Als gefährliche Hunde gelten:*

- a) *Hunde, die die Voraussetzung nach § 3 Absatz 3 Nr. 1-5 des Gefahrhundegesetzes erfüllen und von der Ordnungsbehörde als gefährlich eingestuft werden.*

ARTIKEL II

Der § 4 enthält folgende Fassung:

§ 4

Steuersatz:

- | | |
|--|----------------|
| (1) <i>Die Steuer beträgt jährlich für den ersten Hund</i> | <i>40,00 €</i> |
| <i>für den zweiten Hund</i> | <i>60,00 €</i> |
| <i>für jeden weiteren Hund</i> | <i>80,00 €</i> |

ARTIKEL III

Der § 4 enthält folgende neue Fassung:

§ 4

Steuersatz:

- | | |
|---|-----------------|
| (1) <i>für den ersten gefährlichen Hund</i> | <i>300,00 €</i> |
| <i>für jeden weiteren gefährlichen Hund</i> | <i>600,00 €</i> |

ARTIKEL IV

Die 1. Nachtragssatzung tritt am 01. April 2014 in Kraft.

Lüchow den, 25.02.2014

Der Bürgermeister